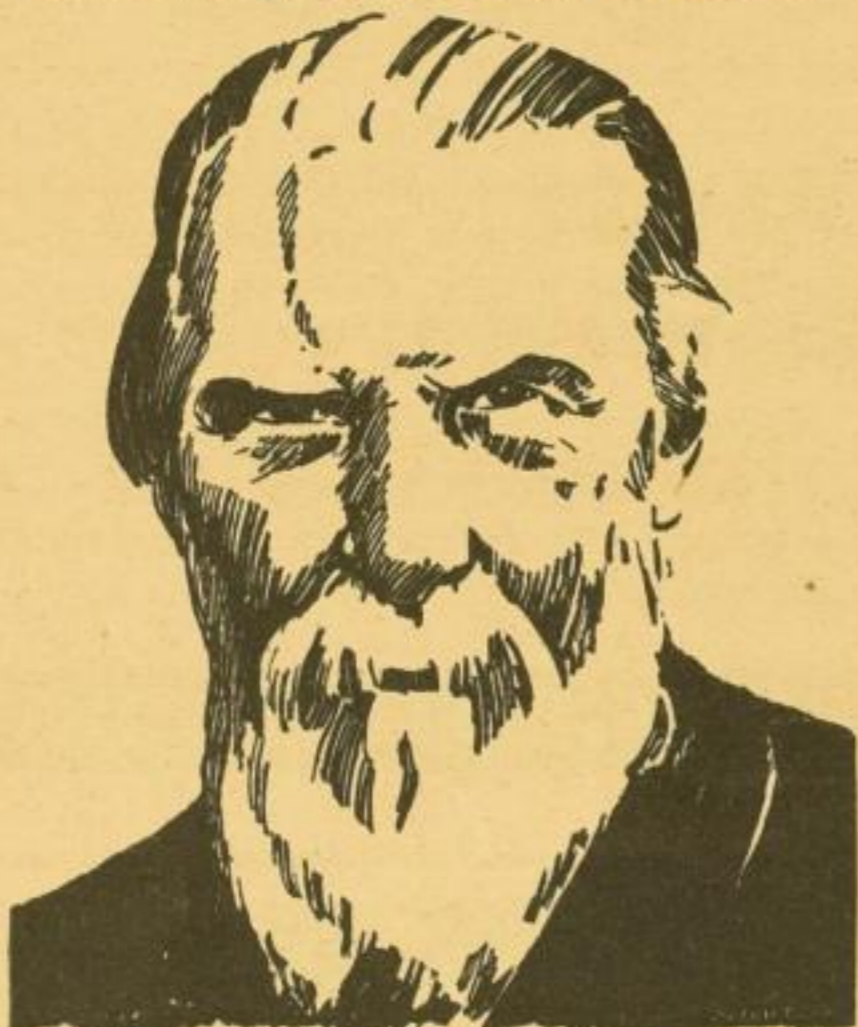


# Die Geschenkbücher aus dem

„Das beste Einführungsbuch in Wilhelm Raabe“  
(Börries Frhr. v. Münchhausen)

**WILHELM FEHSE**  
**Im Spiegel des alten Proteus**



Wilhelm Raabe als Seher unserer Zeit  
**DEUTSCHE RUNDSCHAU G.M.B.H. BERLIN**

Stichworte aus den Urteilen:

Deutsche Literaturzeitung:

Was das Lesen des Fehseschen Buches zu einem besonderen Genuß macht, ist der fesselnde, flüssige, durch seine durchsichtige Klarheit das Verständnis unendlich erleichternde Stil.

Herbert Eulenberg:

Der Märchenberg, der uns Wilhelm Raabe ist, er tut sich auf, wenn man dieses Buch gelesen.

Frankfurter Zeitung:

... ein gründliches Buch, aus tiefer Erkenntnis gewonnen, das Raabe als Seher unserer Zeit darstellt und dessen 12 Kapitel ausgezeichnetes über den Dichter aussagen.

Neues Wiener Abendblatt:

... ein Lehrbuch höchster Art, das nicht eindringlich genug empfohlen werden kann.



Halbleinen M 4.60, kart. M 3.80

Die ersten Urteile der grossen Presse über:

**WILHELM v. KRIES**

**Herren und  
Knechte der  
Wirtschaft**

Vossische Zeitung:

Für den Materialismus ist die Wirtschaft die Basis alles menschlichen Geschehens, über die das Leben seine anderen Formen, wie Recht, Kunst, Staat usw. „hinüberbaut“, bei Kries ist sie den anderen Lebensformen weder vor- noch nachgeordnet, ebenso elementar und ebenso eigenmächtig wie sie.

Berliner Börsenzeitung:

Gibt es eine Möglichkeit, unsere Wirtschaft, Staat und Nation wieder der Gesundheit zuzuführen? Wenn man Wilhelm von Kries' neuerschienenes Buch gelesen und seine reiche Gedankenwelt in sich aufgenommen hat, möchte man diese Frage bejahen.

Danziger Neueste Nachrichten:

In einer Zeit, die fast taub geworden ist von leerem und hohlem Geschwätz, wirkt es herzerfrischend, wenn hier einmal mit profundem Wissen und erstaunlicher Selbständigkeit des Denkens, mit hinreißendem Mut und leidenschaftlicher Hingabe eine Weltanschauung entwickelt und verteidigt wird, die dem Leser selbst dann Achtung und Anerkennung abnötigen muß, wenn es nicht die seine ist.

Hamburgischer Correspondent:

Ein Buch, das in das Zentrum der geistigen Situation unseres Wirtschaftslebens trifft.

**Das 3. Tausend**

wird jetzt ausgeliefert!

Jetzt erscheinen die grossen Besprechungen.

Also jetzt (Z)

**ins Schaufenster!**

Ganzleinen M 5.30, kart. M 4.40

**Verlag Deutsche Rundschau GmbH.**